

Unterrichtsprinzipien und Angebote

Diese Unterrichtsprinzipien berücksichtigen die Bedürfnisse der Kinder:

- Lernen mit allen Sinnen
- Selbständiges und individuelles Lernen
- Individuelle Lernformen wie Freiarbeit und offener Unterricht
- Besondere Förderung der Basisfertigkeiten
- Gut strukturierter Unterrichtsalltag
- Strukturierte Pausen mit vielfältigen Bewegungs- und Aktivitätsangeboten

Unterrichtliche Angebote:

- Psychomotorische Bewegungsparcours
- Gesunde Ernährung
- Schwimmkurs
- Muische Förderung
- Lerntraining
- Konzentrationstraining
- Arbeit am Computer
- Feste im Jahreslauf
- Schullandheimfahrten

Katharina-Fischer-Schule



Wilhelm-Bachmair-Straße 7
85435 Erding

Telefon: 08122/22707-0
Fax: 08122/22707-2727

E-Mail: verwaltung@sfz-erding.de
Homepage: www.sfz-erding.de



DFK

Diagnose- und Förderklassen

Katharina-Fischer-Schule

Sonderpädagogisches Förderzentrum Erding

Diagnose- und Förderklassen

- Für jedes Kind erstellen wir in Zusammenarbeit mit Eltern, Erziehern, behandelnden Ärzten, Therapeuten und therapeutischen Einrichtungen eine **Diagnose**.
- Jedes Kind wird entsprechend seines Entwicklungsstandes und seiner Lernmöglichkeiten unterrichtet und **gefördert**.
- Die Kinder werden nach dem Lehrplan der Grundschule unterrichtet, wobei der Lernstoff der 1. und 2. Klasse auf drei Jahre verteilt wird (DFK 1, DFK 1A und DFK 2).
- Die Eltern werden beraten und über wichtige Entwicklungsschritte ihres Kindes informiert. In enger Zusammenarbeit mit uns entscheiden sie über den weiteren Schulweg.
- Nach der DFK 2 (3.Schulbesuchsjahr) wechseln die Schüler entweder:
 - in die 3. Klasse der Grundschule (evtl. auch in eine Kooperationsklasse) oder
 - in die 3. Klasse unseres Förderzentrums mit Förderung nach dem Lehrplan der Grundschule oder dem zur individuellen Lernförderung

Für diese Kinder ist die DFK gedacht

- Auf Antrag der Eltern und der Grundschule nehmen wir Kinder in eine Diagnose- und Förderklasse auf, wenn:
 - sie eine allgemeine Entwicklungsverzögerung zeigen
 - sie individuelle Förderung z. B. in den Bereichen Lernen, Sprache, Motorik, Wahrnehmung, Emotionalität, Sozialverhalten, Selbststeuerung und Aufmerksamkeitssteuerung benötigen
- Zudem können wir auch Kinder ohne sonderpädagogischen Förderbedarf aufnehmen.
- Grundsätzlich ist ein Wechsel an die Regelschule jeder Zeit möglich.

So arbeiten wir in der DFK

- Auf Grundlage einer fortlaufenden Diagnostik fördern wir die Kinder individuell.
- Die Klassengröße liegt in der Regel bei höchstens 14 Kindern.
- Die Klassen werden von Sonderpädagogen geleitet.
- Auf Grund der Jahrgangsstufe 1A haben die Kinder ein Jahr länger Zeit den Lernstoff zu bewältigen.
- Für den Erfolg schulischen Lernens sind wir auf die enge Zusammenarbeit mit den Eltern angewiesen. Wir bieten intensive Beratung und flexible Sprechzeiten.
- Die Zusammenarbeit mit medizinischen, therapeutischen und pädagogischen Einrichtungen erweitert die Fördermöglichkeiten.
- Zeitweise sind zusätzliche Lehrer mit Gruppen- und Einzelförderung am Unterricht beteiligt.